

Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Die stellvertretende Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung zu dieser Sitzung des Gremiums fest.

Mitteilungen aus dem Verwaltungsrat

Aus dem Verwaltungsrat wird über die vergangene Verwaltungsratssitzung und die dort behandelten Themen, u.a. Anmeldung des Finanzbedarfs zum KEF-Bericht, Vorstellung und Diskussion zum Klimabericht, Gleichstellungsbericht und Personalien informiert.

Bericht der crossmedialen Chefredakteurin

Die crossmediale Chefredakteurin informierte den Landesrundfunkrat über folgende Themen, die im Anschluss diskutiert wurden:

- Programmschwerpunkte, u.a. zum Besuch König Charles in Hamburg, Besuch des Ersten Bürgermeisters in den USA, 834. Hafengeburtstag
- Programmplanung bei einem möglichen Aufstieg des HSV in die 1. Bundesliga
- Aktueller Stand zum Prozess der kulturellen Erneuerung im Landesfunkhaus Hamburg
- Gemeinsame crossmediale Frühkonferenz
- Aktueller Stand zum Hamburg-Haus-Prozess

Media Analyse 2023/I

Die crossmediale Chefredakteurin gibt einige zusammenfassende Informationen zur Media Analyse und erläutert die Ergebnisse der Media-Analyse Audio 2023/I für das Programm von NDR 90,3 und gibt einen Überblick zum Hamburger Radiomarkt. Die Ergebnisse der jetzigen MA 2023/I sind sehr gut. Insgesamt erreicht das Programm von NDR 90,3 täglich 214.000 Menschen und bundesweit 415.000. Die Tagesreichweite ist von 11,4% auf 14,1 % gestiegen, der Marktanteil von 14,1% auf 16,7% (Mo.-Fr.) Die Gewinne sind hauptsächlich am Morgen und am Vormittag zu verzeichnen. Es schließt sich eine Diskussion über die Radionutzung und das allgemeine Medienverhalten an.

Musikprogramm von NDR 90,3

Der Musikchef von NDR 90,3 stellt dem Gremium die Arbeit der Musikredaktion vor. Das Musikprogramm richtet sich vornehmlich an die Zielgruppe der Hörer*innen um die 60 Jahre. Im täglichen Musikprogramm, rund 18 Stunden, werden ca. 220-260 Titel gespielt. Anhand eines Beispiels zeigt er auf, wie die Musikauswahl mit einem Softwareprogramm erfolgt und welche komplexen Kriterien zugrunde liegen.

Verschiedenes

- Es wird eine Programmkritik zu einem Beitrag am Ostersonntag im Hamburg Journal vorgetragen, in dem die Auswahl des Interviewpartners kritisch angemerkt

und hinterfragt wurde. Die crossmediale Chefredakteurin hat sich dazu mit dem Redaktionsleiter ausgetauscht und nimmt dazu aus redaktioneller Sicht Stellung.

- Von einem Gremienmitglied wird ein Beitrag im Hamburg Journal über die Aktion der „Letzten Generation“ am Hamburger Rathaus kritisch hinterfragt. Speziell ging es um die Ausstrahlung des Bildmaterials in diesem Beitrag. Die crossmediale Chefredakteurin erläutert nach Rücksprache mit dem Redaktionsleiter und dem Justitiariat die redaktionellen Abläufe und stellt ausdrücklich fest, dass der NDR das gesendete Bildmaterial von einer Produktionsfirma angekauft hat und nicht auf Bestellung der Klima-Aktivisten vom NDR gedreht worden ist. Sie hebt den Informationsauftrag des NDR in diesem Zusammenhang hervor.
- Der Vorsitzende des Hamburger Personalrates bedankt sich zum Ende der laufenden Wahlperiode für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Landesrundfunkrat Hamburg. Die stv. Vorsitzende gibt diesen Dank für die zurückliegende Zusammenarbeit gerne zurück.
- Der Termin für die Beratung des Entwurfs des Wirtschaftsplan 2024 - soweit das Landesfunkhaus betroffen ist - wird auf den 01.11.2023 festgelegt.

Die nächste Landesrundfunkratssitzung findet am 14.06.2023 statt.

Die stellvertretende Vorsitzende schließt die Sitzung.

Im Anschluss an die Sitzung findet eine Führung durch das Hörfunkstudio von NDR 90,3 statt.

gez. Stefanie Szczupak
Stv. Vorsitzende Landesrundfunkrat Hamburg

Hamburg, 17.05.2023